



Bericht für den Gast



Olaf Gulbransson Museum Tegernsee

Olaf Gulbransson Museum Tegernsee

Anschrift

Kurgarten 5
83684 Tegernsee

Kontaktdaten

Tel.: 08022 / 33 38

E-Mail: info@olaf-gulbransson-museum.de

Web: <http://www.olaf-gulbransson-museum.de/>



Gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Ernährung,
Landwirtschaft und Forsten und den Europäischen
Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes (ELER)

Prüfergebnis

Das **Olaf Gulbransson Museum Tegernsee** wurde am 21.06.2016 durch einen zertifizierten Erheber evaluiert und durch die Prüfstelle mit dem Zertifikat

„Information zur Barrierefreiheit“



ausgezeichnet und darf das Kennzeichen von **November 2016 bis Oktober 2019** führen.

Darüber hinaus liegen **detaillierte Informationen** vor für:

Menschen mit Gehbehinderung

Rollstuhlfahrer

Menschen mit Hörbehinderung

Gehörlose Menschen

Menschen mit Sehbehinderung

Blinde Menschen

Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen



Alle mit dem System „Reisen für Alle“ **zertifizierten Betriebe und Orte** erfüllen folgende Kriterien:

- Die Daten und Angaben zur Barrierefreiheit wurden von **externen, speziell geschulten Erhebern** vor Ort erhoben und geprüft. Es handelt sich um keine Selbsteinschätzung des Betriebes.
- Die Daten zur Barrierefreiheit liegen **im Detail** vor und können von Gästen eingesehen werden.
- Mindestens ein Mitarbeiter des Betriebes hat an einer **Schulung** zum Thema „**Barrierefreiheit als Komfort- und Qualitätsmerkmal**“ teilgenommen.

Informationen für Menschen mit Gehbehinderung und Rollstuhlfahrer

Alle prüfrelevanten Bereiche erfüllen die Qualitätskriterien der Kennzeichnung „**Information zur Barrierefreiheit**“. Einzelne Bereiche erfüllen weitere Qualitätskriterien für Menschen mit Gehbehinderung und Rollstuhlfahrer.

In der **Tabelle „Überblick über das Prüfergebnis“** haben wir die Ergebnisse für die verschiedenen Bereiche zusammengestellt. Bitte beachten Sie, dass nicht alle Teilergebnisse für das Prüfergebnis relevant sind; so werden beispielsweise bei einem Museum das Gastronomieangebot sowie der Shop nicht einbezogen, da diese nicht alleiniger Anlass des Besuchs sind, sondern ein ergänzendes Angebot darstellen. Sofern Alternativen zur Verfügung stehen, beispielsweise ein zweites öffentliches WC, so wird die insgesamt bessere Bewertung in das Prüfergebnis einbezogen.

Unter „**Beschreibung des Betriebes**“ finden Sie eine kurze Zusammenfassung zu den Gegebenheiten des Betriebes.

Im **separaten Dokument „Detailinformationen“** stehen Ihnen ausführliche Beschreibungen zu den Gegebenheiten vor Ort zu Verfügung.

Anhand der vorliegenden verlässlichen Informationen können Sie selbst entscheiden, ob die Barrierefreiheit für Ihre Anforderungen ausreicht.

Überblick über das Prüfergebnis für Menschen mit Gehbehinderung und Rollstuhlfahrer

					Bemerkungen
Teilergebnisse:					
Parken	✓	✓	-	-	maximale Längsneigung des Weges zwischen Parkplatz und Eingang: 13 % über 10 m
Eingang	✓	✓	-	-	kleinere Bewegungsfläche hinter/vor der Tür: 116 cm x 172 cm
Kasse/Shop	✓	✓	✓	✓	
Aufzug zwischen Kasse und Sonderausstellung	✓	✓	✓	-	Bedienelemente sind nicht auf einem horizontalen Bedientableau angeordnet
Sonderausstellung (Neubau)	✓	✓	✓	✓	über Aufzug erreichbar
Dauerausstellung (Altbau)	-	-	-	-	nur über Treppen zugänglich
WC für Menschen mit Behinderung, Damen	✓	✓	-	-	u.a. lichte Breite der Tür: 84 cm
WC für Menschen mit Behinderung, Herren	✓	-	-	-	kleinere Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 280 cm x 116 cm

Tabelle 1: Überblick über das Prüfergebnis

Erläuterung der Piktogramme



teilweise barrierefrei und



barrierefrei für Menschen mit Gehbehinderung

(Menschen, die zeitweise auch auf einen nicht motorisierten Rollstuhl oder eine Gehhilfe angewiesen sein können)



teilweise barrierefrei und



barrierefrei für Rollstuhlfahrer

(Menschen, die gehunfähig und ständig auf einen, ggf. auch motorisierten, Rollstuhl angewiesen sind)

Die Qualitätskriterien für die jeweilige Kennzeichnung finden Sie unter www.reisen-für-alle.de.

Beschreibung des Betriebes

Einige Hinweise zur Barrierefreiheit haben wir nachfolgend zusammengestellt. Im separaten Dokument „Detailinformationen“ stehen Ihnen ausführliche Beschreibungen zur Verfügung.

- Es gibt einen Parkplatz für Menschen mit Behinderung (Stellfläche: 350 cm x 500 cm).
- Der Zugang zum Erweiterungsbau (Sonderausstellungen) ist stufenlos über eine Schwelle von 3,5 cm möglich. Die Ausstellungsräume der Sonderausstellung sind stufenlos über einen Aufzug erreichbar (Kabinengröße: 110 cm x 140 cm).
- Die Dauerausstellung im Altbau ist nur über Treppen zugänglich.
- Türen und Durchgänge sind mindestens 80 cm breit.
- Die Exponate sind überwiegend im Sitzen sichtbar, wahrnehmbar oder erkennbar.
- Die Informationen (Sonderausstellung) zu den Exponaten sind überwiegend im Sitzen lesbar.

WC für Menschen mit Behinderung

- Das Damen-WC ist über eine Tür mit 84 cm Breite zugänglich. Die Bewegungsfläche neben dem WC beträgt links 96 cm x 70 cm, rechts 66 cm x 70 cm. Hochklappbare Haltegriffe sind beidseitig vorhanden.
- Das Herren-WC ist über eine Tür mit 85 cm Breite zugänglich. Die Bewegungsfläche neben dem WC beträgt links 97 cm x 70 cm, rechts 89 cm x 70 cm. Hochklappbare Haltegriffe sind beidseitig vorhanden.
- Die Waschbecken im Damen- und Herren WC sind unterfahrbar, die Spiegel über dem Waschbecken sind im Stehen und Sitzen einsehbar.



Informationen für Menschen mit Hörbehinderung und gehörlose Menschen

Beschreibung des Betriebes

Einige Hinweise zur Barrierefreiheit haben wir nachfolgend zusammengestellt. Im separaten Dokument „Detailinformationen“ stehen Ihnen ausführliche Beschreibungen zur Verfügung.

- Bei einem akustischen Alarm (z.B. Feueralarm) gibt es kein optisch deutlich wahrnehmbares Blitz- oder Blinksignal.
- Im Aufzug wird ein abgehender Notruf akustisch bestätigt. Alternativ sind Treppen vorhanden.
- Es gibt keine induktive Höranlage.
- Informationen zu den Exponaten werden schriftlich vermittelt, aber nicht in Gebärdensprache.

Informationen für Menschen mit Sehbehinderung und blinde Menschen

Beschreibung des Betriebes

Einige Hinweise zur Barrierefreiheit haben wir nachfolgend zusammengestellt. Im separaten Dokument „Detailinformationen“ stehen Ihnen ausführliche Beschreibungen zur Verfügung.

- Im Außen- und Innenbereich gibt es kein Leitsystem mit Bodenindikatoren. Im Innenbereich können die Wände nur bedingt als Orientierungsleitlinie genutzt werden.
- Treppen sind nicht visuell oder taktil kontrastreich gestaltet.
- In den Aufzügen wird die Halteposition nicht durch Sprache angesagt. Ein Notruf wird akustisch bestätigt.
- Assistenzhunde dürfen nicht mitgebracht werden.
- Die Exponate sind allgemein gut ausgeleuchtet. Informationen der Exponatsbeschilderung sind visuell kontrastreich gestaltet.



- Es sind keine Informationen in Braille- oder Prismenschrift vorhanden.

Informationen für Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen

Beschreibung des Betriebes

Einige Hinweise zur Barrierefreiheit haben wir nachfolgend zusammengestellt. Im separaten Dokument „Detailinformationen“ stehen Ihnen ausführliche Beschreibungen zur Verfügung.

- Name und Logo des Betriebes sind am Haupteingang von außen klar erkennbar.
- Die Kasse ist vom Eingang aus direkt sichtbar.
- Es gibt kein farbliches oder bildhaftes Leitsystem.
- Es sind keine Informationen in leichter Sprache vorhanden.